



Gemeinsam erfolgreich

Fachartikel

Gabriela Keller

CEO, Ergon Informatik AG

Erschienen im Ergon Magazin 2019

SMART insights

ergon



«Nur eine offene und konstruktive Zusammenarbeit auf Augenhöhe führt zu nachhaltigem Erfolg.»

GABRIELA KELLER,
CEO ERGON INFORMATIK AG

Für den Kunden die bestmögliche Lösung erzielen: Ein Versprechen, das jeder Dienstleister gerne abgibt und das leider gern zur Floskel verkommt. Was macht eine erfolgreiche Kundenbeziehung aus? Bei Ergon ist man sich einig: Die Unternehmenskultur ist nicht nur Nährboden für die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Kunden, sondern auch für den Erfolg der gesamten Firma. Gabriela Keller, CEO von Ergon Informatik AG, verrät, warum Eigenverantwortung, Flexibilität, Vertrauen und Partnerschaftlichkeit dabei wichtige Erfolgsfaktoren sind.

Herausfordernde Probleme, Eigenverantwortung und Ehrgeiz

In der Organisation von Ergon sind autonome Teams mit einem hohen Grad an Eigenverantwortung die wichtigsten Einheiten. Anders als vielerorts arbeiten Ergon-Experten in stabilen Teams und tragen somit gemeinsam die langfristige Verantwortung für ein Portfolio von Kundenprojekten in spezifischen Branchen oder Fachgebieten. So werden Know-how und Vertrauen aufgebaut und nachhaltiger Projekterfolg für den Kunden generiert. Innerhalb der Teams ergänzen sich vielfältige Erfahrungen, breites Wissen und unterschiedliche Persönlichkeiten. Man kennt sich gut, fordert und fördert

sich gegenseitig und vertraut auf die bewährte Zusammenarbeit. Der einheitliche Standort, die unmittelbare Nähe beider Ergon-Gebäude und zahlreiche zentrale Aktivitäten ermöglichen zusätzlichen uneingeschränkten Wissensaustausch mit Experten aus anderen Teams oder Abteilungen.

Auf bindende Technologievorgaben wird bewusst verzichtet. Im Team wird entschieden, wie die Projekte im Rahmen der Möglichkeiten möglichst kostenbewusst, benutzerfreundlich und sicher umgesetzt werden können. Dies erlaubt wohlkalkulierte Experimente und vergrößert den Erfahrungsschatz der Mitarbeiter. Dieser wird firmenweit geteilt. Häufig geschieht dies

«Die anspruchsvollen Anforderungen unserer Kunden und der Handlungsspielraum bei der Lösungssuche motivieren unsere Teams zu Höchstleistungen.»

über sogenannte Communities of Practise: praxisbezogene und teamübergreifende Gruppen von Experten, die ähnliche Herausforderungen haben und voneinander lernen. Sie stellen den anderen ihr Wissen und ihre Erkenntnisse z.B. als Architektur-Blueprints oder in Form von Analysen und Reviews zur Verfügung. Das Technology Sounding Board berät die Teams bei der Konzeption der Lösungen.

Die anspruchsvollen Anforderungen unserer Kunden und der Handlungsspielraum bei der Lösungssuche motivieren unsere Teams zu Höchstleistungen. Nicht aufzugeben, bis das jeweilige Problem optimal gelöst ist, ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit und weckt den Ehrgeiz.

Vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit

Unsere wichtigste Mission ist, die Herausforderungen unserer Kunden zu lösen. Doch nur die offene und konstruktive Zusammenarbeit auf Augenhöhe führt zu nachhaltigem Erfolg. Agile Vorgehensmodelle und Organisationsformen sind in der IT-Industrie daher zu einer der wichtigsten Methoden für die effiziente Realisierung von Software-Projekten geworden. Enge und partnerschaftliche Kollaboration, sowie die intensive und offene Kommunikation unter allen Stakeholdern sind dabei grundlegende Bausteine.

Transparenz und Offenheit in der Kundenbeziehung sind für die Ergon-Mitarbeiter eine Selbstverständlichkeit, denn sie sind auch wesentliche Elemente unserer Firmenkultur.

Transparenz in der Organisation sowie persönlich von jedem einzelnen ist zentral. So haben Ergon-Mitarbeiter Einblick in Unternehmenskennzahlen, wichtige Daten und Entwicklungsvorhaben. Auch das Salär- und Bonus-system samt den individuellen Vergütungen sind bekannt. Die Mitarbeiter sind am Risiko und am Gesamterfolg der Firma beteiligt. Diese Transparenz sorgt für Vertrauen, weckt den unternehmerischen Geist und ist die Basis für die Bereitschaft der Mitarbeiter, sich in der Projektarbeit überdurchschnittlich zu engagieren und über die Teamgrenzen hinaus mitzuwirken.

Flexibilität und Experimente als Schlüssel zum Erfolg

Im Lauf jedes Projekts entstehen neue Erkenntnisse und Anforderungen. Auf diese richtig zu reagieren, ist elementar. Wenn alle Fakten auf dem Tisch liegen, können zusammen mit dem Kunden schnell und einfach die richtigen Entscheide gefällt werden. Die besten Lösungen entstehen, wenn bekannte Muster hinterfragt werden und es uns gemeinsam – Kunden wie Ergon als Lieferant – gelingt, die Komfortzone zu verlassen.

Es ist unser Anspruch, alle relevanten Digitalisierungstrends zu kennen, um daraus einzigartigen Kundennutzen zu schaffen. Dafür experimentieren wir auf Eigenkosten im Umfeld der Kundenprojekte, um direkten Bezug zu den Kundenbedürfnissen sicherzustellen. Gleichzeitig fördern wir mit verschiedenen strategischen Initiativen das Experimentieren mit Technologietrends. Der Fokus liegt dabei auf dem potentiellen Business-Nutzen. Die gewonnenen Erkenntnisse kommen unseren Kunden zugute und sichern ihnen so anhaltende Wettbewerbsvorteile.

Fragen zum Artikel?

Kontaktieren Sie uns via kommunikation@ergon.ch



Lust auf mehr?

Erhalten Sie hier Ihre kostenlose Kopie vom Magazin SMART insights:
www.ergon.ch/smart-insights-2019